

# Smart Investor

[www.smartinvestor.de](http://www.smartinvestor.de)

## Zerreißprobe



Erst die Aktien, bald die Bonds?



**Biotech-Aktien:**  
Ende der Fahnen-  
stange erreicht?

**Ludwig Erhard:**  
Verdrängt, vergessen,  
verraten

**Deutschland:**  
Aktionismus  
am Abgrund

## Edelmetalle

# Trendwende vollzogen?

Hinweise zur aktuellen Marktverfassung der Edelmetalle anhand des Midas-Touch-Gold-Modells

Gastbeitrag von Florian Grummes  
(Midas Touch Consulting, [www.goldnewsletter.de](http://www.goldnewsletter.de))



*Florian Grummes widmet sich seit 1996 intensiv den Finanzmärkten und spezialisierte sich ab 2002 auf den Edelmetallsektor. Neben seinen umfangreichen zweiwöchigen Gold- und Silberanalysen für die pro aurum KG veröffentlicht er ebenfalls ein englisches Update zu seinem Gold-Modell. Sie können sich hier für den kostenlosen englischen Newsletter eintragen: <http://smart-i.de/goldnewsletter>*

## Die emotionalste Anlage der Welt

Gold – ein Thema, an dem sich die Geister scheiden. Zudem einer der schwierigsten Märkte überhaupt. Obwohl in den letzten vier Jahren zahlreiche fundamentale Gründe eigentlich für einen weiter steigenden Goldpreis hätten sorgen sollen, fiel das Edelmetall in US-Dollar gerechnet um über 44%. Während einerseits Hardcore-Goldbugs hinter jedem Preisrutsch eine Verschwörung vermuten und den direkten Untergang des Abendlandes erwarten, stehen auf der anderen Seite der Mainstream und eine Gesellschaft, welche die zahlreichen Vorteile eines Goldinvestments konsequent leugnen und es als barbarisches Relikt einer vergangenen Epoche abschreiben wollen. Die Wahrheit liegt vermutlich – wie so oft – irgendwo in der Mitte dieser beiden extremen Ansichten.

## Nicht zu ignorieren

Fakt ist, dass das Thema Gold extrem emotionalisiert. Schon Millionen Menschen wurden Opfer seiner magischen Anziehungskraft. Man denke nur an die Ausrottung der Inkas durch die Spanier. Der Glaube an das Gold ist tief im Menschen verwurzelt und seit über fünftausend Jahren konditioniert. Nüchtern betrachtet ist es nur ein seltenes Metall, dessen Preis in einem fast 24-stündigen Handel täglich neu an den Märkten ermittelt wird. In Zeiten heiß laufender Druckerpressen

können es sich Anleger aber nicht erlauben, die Anlageklasse „Edelmetalle“ zu ignorieren. Schließlich ist die Geschichte der Menschheit voll von Währungszusammenbrüchen und Katastrophen. Das Gold hat sie alle überlebt. Allerdings sollten Sie sich nicht von Ihren Emotionen leiten lassen, sondern auf eine Methode stützen, die klare und einfache Signale liefert.

## Alle wichtigen Perspektiven in einem Modell

Das Midas-Touch-Gold-Modell verfolgt einen holistischen, also ganzheitlichen Ansatz. Ziel ist es, den Goldmarkt aus möglichst vielen Perspektiven unabhängig voneinander und vor allem rational zu analysieren und aus den Ergebnissen ein einfaches kurz- bis mittelfristiges Signal abzuleiten. Obwohl dem Modell sehr viele Daten zugrunde liegen, gelingt es, eine umfangreiche Analyse kompakt und übersichtlich in relativ kurzer Zeit zu erstellen und zusammenzufassen.

Der erste Baustein, ein Trendfolgeindikator auf dem Monatschart, hat bereits im Dezember 2011 ein Verkaufssignal geliefert, welches bis heute aktiv ist (vgl. Abb.). Mit dem Wochen- und Tageschart zoomt das Modell tiefer in das kurzfristige Preisgeschehen hinein. Als Nächstes wird die Volatilität analysiert. Hier gilt, dass steigende Volatilitäten vor allem in Abwärtsbewe-

Foto: © mrfjg / www.fotolia.com

Midas Touch-Gold-Modell vom 21. August 2015

<b>Gold USD - Monatschart</b>	1.159,60 USD	Verkaufssignal 01.12.2011, Umkehrsignal @ 1.225,85 USD			<b>Verkaufen</b>
<b>Gold USD - Wochenchart</b>	1.159,60 USD	Verkaufssignal 02.07.2015, Umkehrsignal @ 1.179,00 USD			<b>Verkaufen</b>
<b>Gold USD - Tageschart</b>	1.159,60 USD	Kaufsignal 31.07.2015, Umkehrsignal @ 1.109,61 USD		<b>Kaufen</b>	
<b>Gold Volatilität CBOE Index</b>	18,48	Kaufsignal 06.08.2015, Umkehrsignal @ 19,16		<b>Neutral</b>	
<b>Gold CoT-Report</b>	-29.948	Extrem niedrige kommerzielle Shortposition		<b>Kaufen</b>	
<b>Gold Sentiment</b>	21	Exzessiver Pessimismus schwächt sich nur minimal ab		<b>Kaufen</b>	
<b>Gold Saisonalität</b>	August	Statistisch +1,5% im August		<b>Kaufen</b>	
<b>Ratio DowJones/Gold</b>	14,19	Verkaufssignal 01.03.2015, Umkehrsignal @ 13,74			<b>Verkaufen</b>
<b>Ratio Gold/Silber</b>	75,79	Verkaufssignal 22.06.2015, Umkehrsignal @ 69,75 (immer noch deflationär)			<b>Verkaufen</b>
<b>Ratio Gold/Öl</b>	28,67	Kaufsignal 29.06.2015, Umkehrsignal @ 21,58 (gut für die Minen)		<b>Kaufen</b>	
<b>Ratio Gold/Rohstoffe (GNX)</b>	3,33	Kaufsignal 13.03.2015, Umkehrsignal @ 2,74 ("Sicherer Hafen"-Funktion aktiviert)		<b>Kaufen</b>	
<b>SPDR Gold Trust Bestände (GLD)</b>	671,87 t	Minus 4,71t in den letzten Wochen			<b>Verkaufen</b>
<b>Gold in \$, €, £, ¥</b>	4 von 4	Im Zeitraum von einem Monat stieg Gold gegen US-Dollar, Euro, Pfund & Yen		<b>Kaufen</b>	
<b>Gold in indischen Rupien</b>	76.700 ₹	Kaufsignal 11.08.2015, Umkehrsignal @ 71,756 ₹		<b>Kaufen</b>	
<b>Gold in chinesischen Renminbi Yuan</b>	7.405,6 ¥	Kaufsignal 07.08.2015, Umkehrsignal @ 7.087,9 ¥		<b>Kaufen</b>	
<b>GDx Goldminen ETF - Tageschart</b>	15,39 USD	Kaufsignal 06.08.2015, Umkehrsignal @ 14,52 USD		<b>Kaufen</b>	
<b>GDx Goldminen ETF - Sentiment</b>	61	Nach der steilen Erholung ist das Sentiment wieder ausgeglichen		<b>Neutral</b>	
<b>US-Dollar - Tageschart</b>	94,97	Kaufsignal 12.08.2015, Umkehrsignal @ 98,04 (Schwächerer Dollar gut für Gold)		<b>Kaufen</b>	
<b>US-Dollar CoT-Report</b>	-75.177	Relativ hohe kommerzielle Shortposition auf den US-Dollar		<b>Kaufen</b>	
<b>US Realzinsen</b>	0,1925%	3-Monatiger T-bill Zins (0,02%) - 3 Monats-Durchschnitt des jährl. CPI (-0,1725%)		<b>Neutral</b>	

**Das Gold-Modell ist im Bullen- bzw. Kaufmodus**

Stand 21. August 2015; Quelle: © 2015 Midas Touch Consulting/Florian Grummes

gungen auftreten, während Aufwärtstrends meist von niedriger Volatilität begleitet werden. Mit den CoT-Daten und dem Sentiment folgen zwei antizyklische („contrarian“) Signale. Während die Profis derzeit nur geringen Absicherungsbedarf sehen, lässt sich die aktuelle Stimmungslage am Goldmarkt nur als „exzessiver Pessimismus“ beschreiben.

**Ratios und Bestandsveränderungen**

Des Weiteren fließt eine Reihe von hochinteressanten Ratios in das Modell ein. Neben den Klassikern Dow Jones/Gold-Ratio und Gold/Silber-Ratio interessiert hier auch das Gold/Öl-Ratio sowie das Verhalten gegenüber anderen Rohstoffen.

Kann Gold die anderen Rohstoffe klar outperformen, ist vermutlich die „Sicherer Hafen“-Funktion des Goldes aktiviert. Dann sind oft steile, irrationale Anstiege zu beobachten. Stellvertretend für die Investmentnachfrage analysiert das Modell die Bestandsveränderungen des größten und wichtigsten Gold-ETFs, des SPDR Gold Shares (GLD).

**Multipolare Goldwelt**

Schließlich liefert das Modell zwei Trendfolgesignale abhängig von der Preisentwicklung in chinesischen Renminbi sowie in indischen Rupien. China und Indien stehen mittlerweile für mehr als 50% der weltwei-

ten physischen Goldnachfrage. Natürlich dürfen auch die Goldminenaktien nicht fehlen. Hierfür wird ein Trendfolgechart auf den Minen-ETF „GDx“ sowie das dazugehörige Sentiment verwendet. Häufig laufen die Minenaktien dem Goldpreis voraus – besonders an wichtigen Wendepunkten. Daher dürften die Goldminen Anfang August ihr Tief bereits gesehen haben. Abgerundet wird das Modell durch die Entwicklung des US-Dollar und dessen Konstellation am Terminmarkt sowie die Entwicklung der Realzinsen in den USA.

**Fazit**

Insgesamt hat das Modell bisher hervorragende Dienste geleistet. In diesem Jahr gab es lediglich Mitte März ein dreiwöchiges Kaufsignal. Ansonsten schwankte es zwischen einem neutralen oder einem negativen Zustand und konnte so den Preisverlauf recht gut vorhersagen. Nun hat es am 12. August ein neues Kaufsignal für den Goldmarkt geliefert. Obwohl wir weiterhin davon ausgehen, dass die vierjährige Korrektur erst mit einem erfolgreichen Test der starken Unterstützungszone zwischen 980 und 1.035 USD beendet werden wird, gilt es, das aktuelle Ergebnis des Modells zu respektieren. Von einer rationalen Herangehensweise sollten Anleger gerade auch im kommenden Bullenmarkt der Edelmetalle profitieren.

Edelmetallpreise, -indizes und -ratios	Kurs				Veränderung seit		
	21.08.15	17.07.15	31.12.14	02.01.06	Vormonat	31.12.14	02.01.06
Gold in USD	1.160,15	1.134,10	1.183,40	516,88	+2,3%	-2,0%	+124,5%
Gold in EUR	1.018,75	1.047,18	978,10	437,30	-2,7%	+4,2%	+133,0%
Silber in USD	15,35	14,88	15,69	8,87	+3,2%	-2,2%	+73,1%
Silber in EUR	13,48	13,74	12,97	7,61	-1,9%	+3,9%	+77,1%
Platin in USD	1.021,00	994,50	1.207,50	966,50	+2,7%	-15,4%	+5,6%
Palladium in USD	604,00	615,50	797,00	254,00	-1,9%	-24,2%	+137,8%
HUI (Index)	130,26	135,56	164,03	298,77	-3,9%	-20,6%	-56,4%
Gold/Silber-Ratio	75,58	76,22	75,42	58,27	-0,8%	+0,2%	+29,7%
Dow Jones/Gold-Ratio	14,19	15,95	15,06	21,20	-11,0%	-5,8%	-33,1%
Dollarkurs (EUR/USD)	1,1388	1,0830	1,2099	1,1819	+5,2%	-5,9%	-3,6%